



Materialien für den Unterricht



Tobias Goldfarb

Spekulatius, der Weihnachtsdrache, und das Lebkuchenwunder

Ein Adventsbuch in 24 Kapiteln
und mit 11 Rezepten

Mit Illustrationen
von Milla Kerwien

ISBN 978-3-505-15102-6

Erarbeitet von Michaela Marx

Grundschule

Thematik

Weihnachten, Magie, Träume,
Wünsche, Backen, Freundschaft,
Zusammenhalt

Didaktischer Schwerpunkt

- gemeinsam die Adventszeit gestalten
- Zuhören üben
- Inhalte erfassen
- Textverständnis
- Kreativität fördern
- sich in literarische Figuren eindenken



Materialien zu Spekulatius, der Weihnachtsdrache, und das Lebkuchenwunder

Ein Adventsbuch in 24 Kapiteln und mit 11 Rezepten

Konzipiert für die Grundschule

1. Inhalt

Die Geschichte erzählt von Mats und Matilda, die jedes Jahr sehnsüchtig auf ihren Freund, den Weihnachtsdrachen Spekulatius, warten. Doch in diesem Jahr kann Spekulatius nur für einen Tag bei ihnen sein, da er in der Vorweihnachtszeit am Nordpol in die Backschule der Weihnachtswichtel gehen muss, um dort sein Backdiplom zu machen. Nur damit kann er weiterhin ein Weihnachtsdrache bleiben. Doch als Mats und Matilda die kleine Bäckerei von Frau Zimt entdecken, die bald von einer große Backkette aufgekauft und geschlossen werden soll, bleibt Spekulatius doch. Und die drei Freunde entwickeln einen Rettungsplan, wie sie Frau Zimt helfen können, ihre Bäckerei zu behalten. Sie fordern den Inhaber der Backkette Griesegrimm Grampus zu einem Backwettstreit heraus: Wer das schönste Lebkuchenhaus backt, bekommt die Bäckerei. An dem Wettkampf ist die ganze Stadt beteiligt. Nebenbei muss Spekulatius bei Frau Zimt backen lernen, um doch noch sein Backdiplom machen zu können. Am Ende gelingt es den Freunden zwar nicht, den Wettkampf zu gewinnen, aber sie können Griesegrimm trotzdem überzeugen, Frau Zimt ihre Bäckerei nicht wegzunehmen. Und Spekulatius schafft seine Backprüfung. Jetzt kann Weihnachten kommen!

In dieser Geschichte spielen Backkunst, Freundschaft und das Streben nach einem Weihnachtswunder eine zentrale Rolle. Die Kinder, unterstützt von ihrem außergewöhnlichen Drachenfreund, meistern Herausforderungen und versuchen, ein außergewöhnliches Weihnachtswunder zu bewirken. Gestohlene Geheimnisse, ein Wettbewerb gegen einen ehrgeizigen Rivalen und die Suche nach einer verschwundenen Freundin verleihen der Erzählung ihre besondere Wärme.

Das Lebkuchenhaus wird zum Symbol für die Träume und Hoffnungen der Kinder, und die Geschichte zeigt, dass in der Weihnachtszeit erstaunliche Dinge geschehen können. Im Buch begleiten wir Mats und Matilda auf ihrem Abenteuer mit Spekulatius, das nicht nur ihre eigenen Träume, sondern auch die vieler Menschen wahr werden lässt. Eine herzerwär-

mende Erzählung über Freundschaft, Zusammenhalt und die Magie der Weihnachtszeit, die Grundschul Kinder begeistern wird.

2. Informationen zum Autor

Tobias Goldfarb wurde 1974 in Bonn geboren. Nach dem Studium arbeitete er als Redakteur fürs Kinderfernsehen, als Rundfunkjournalist, als Theaterregisseur und als Autor. Noch unter dem Namen Tobias Bungter veröffentlichte er einige erfolgreiche Kinderbuchreihen. 2014 heiratete er die Schauspielerin Laura Goldfarb und lebt mit ihr heute in Berlin. Der erste Band der Reihe „Spekulatius, der Weihnachtsdrache“ erschien 2018. Mittlerweile umfasst die Reihe drei Bände und wird außerdem von zwei Bilderbüchern ergänzt. Tobias Goldfarb wurde 2022 mit dem Lesekompass der Stiftung Lesen und dem Ratenfänger-Literaturpreis der Stadt Hameln ausgezeichnet.

3. Informationen zu den Unterrichtsmaterialien

Die tägliche Vorlesezeit in der Klasse oder Gruppe stellt in der Adventszeit ein besonders schönes Ritual dar, das Gemeinschaft fördert und Gesprächsanlässe schafft. Das Buch „Spekulatius, der Weihnachtsdrache, und das Lebkuchenwunder“ ist speziell für Grundschulen geeignet. Dieses fesselnde Buch, das von wunderbaren und detailreichen Illustrationen begleitet wird, ist in 24 Kapitel unterteilt, was es ideal für die Verwendung als Adventskalender zum Vorlesen oder Selbstlesen macht. Das begleitende Unterrichtsmaterial wurde speziell entwickelt, um diese Idee zu unterstützen und dem Buch einen zusätzlichen Mehrwert für den Unterricht zu verleihen. Die bereitgestellten Aufgaben umfassen Übungen, die das zentrale Thema vertiefen, das Leseverständnis stärken, kreatives Denken anregen und Grundschulern Spaß macht.

Da in schulischen Einrichtungen aufgrund der Wochenenden und der beginnenden Weihnachtsferien nicht an jedem Adventstag gemeinsam gelesen werden kann, empfehlen wir, die Lektüre bereits im No-



vember zu beginnen. Auf diese Weise können die Kapitel möglicherweise nicht „taggenau“ behandelt werden, aber das Buch kann dennoch im Dezember abgeschlossen sein. Wenn die Schüler das Buch selbstständig lesen, besteht die Möglichkeit, die Wochenend-Kapitel und die letzten Kapitel in den Schulalltag zu integrieren.

Für jedes Kapitel stehen kopierfähige Arbeitsblätter zur Verfügung. Da sich in dem Buch alles um das Backen von Weihnachtsplätzchen dreht und außerdem 11 kinderleichte Backrezepte enthalten sind, eignet sich die Geschichte hervorragend, dieses Thema aufzugreifen. Dies wird durch eine begleitende Aktivität unterstützt, bei der die Schüler ihre eigenen Lieblingsbackrezepte sammeln und in der Adventszeit ein Klassenbackbuch erstellen können.

Die Arbeitsblätter können als Vorlagen für ein Lese-tagebuch oder für verschiedene Lernstationen genutzt werden. Sie sind unabhängig voneinander und können auch einzeln verwendet werden. Durch die Menge der bearbeiteten Aufgaben können Sie differenzieren. Die Aufgaben sind ggf. mit Hilfestellung in der 1. und 2. Klasse lösbar, in der 3. und 4. Klasse arbeiten die Schülerinnen und Schüler selbstständiger daran. Auch für jüngere Kinder sind kreative Arbeitsaufträge enthalten, bei denen man kaum Hilfestellung benötigt.

4. Anregung für den Unterricht

Als eine zusätzliche gemeinsame Projektarbeit, die die gesamte Adventszeit begleiten kann und speziell in Freistunden oder -minuten als selbstständige Beschäftigung genutzt werden kann, schlagen wir die Erstellung eines Klassenbackbuchs vor. Hierbei werden Lieblingsbackrezepte gesammelt, die die Kinder von zu Hause mitbringen können. Diese werden selbstständig aufgeschrieben und danach in einer Mappe zusammengeheftet, sodass jedes Kind ein „Backbuch“ bekommen kann, das es dann selbstständig gestalten und verzieren darf. So gibt es am Ende der Adventszeit ein gemeinsames Klassenbackbuch, das alle mit nach Hause nehmen können.

Unser Klassenbackbuch

Pädagogische Ziele:

- **Kreativität:** Förderung der kreativen Gestaltung von Deckblättern und Plätzchenbildern.
- **Schreibfähigkeiten:** Stärkung des Schreibens durch das Verfassen von Rezepten.
- **Zusammenarbeit:** Förderung der Teamarbeit und Kommunikation.
- **Kulturelles Verständnis:** Sensibilisierung für kulturelle Vielfalt und Toleranz.

- **Zeitmanagement:** zeiteffizientes Arbeiten im begrenzten Zeitrahmen.
- **Kulturelle Feier:** Erleben und Verstehen kultureller Feste wie Weihnachten.
- **Elternbeteiligung:** Einbindung der Eltern durch das Sammeln von Rezepten.
- **Gemeinschaftsgefühl:** Förderung eines Gefühls der Gemeinschaft durch das Erstellen eines gemeinsamen Backbuchs.

Materialien:

- Blanko-Rezeptblätter, bereits gelocht (pro Schüler ein Blatt)
- Buntstifte, Filzstifte, Malutensilien
- (evtl. Magazine, Werbung, Schere, Kleber)
- Kopiergerät oder Zugang zum Schulkopierer
- pro Schüler ein Schnellhefter

Schritt-für-Schritt-Anleitung:

- Einführung (10 bis 15 Minuten):

Beginnen Sie mit einer kurzen Einführung, indem Sie die Idee des Klassenbackbuchs erläutern. Betonen Sie die Bedeutung des gemeinsamen Projekts und wie viel Spaß es machen wird, ein eigenes Backbuch zu erstellen, welches jedes Kind am Ende mit nach Hause nehmen kann.

Ein besonders passender Zeitpunkt ist nach dem Vorlesen des 4. Kapitels, wenn Spekulatius, der Weihnachtsdrache, zum ersten Mal mit Frau Zimt backt.

- **Liebings-Plätzchenrezepte sammeln und Schnellhefter besorgen (Hausaufgabe):**

Teilen Sie den Schülern die Hausaufgabe mit, ihr Lieblings-Plätzchenrezept und einen Schnellhefter von zu Hause mitzubringen. Jedes Kind sollte ein Rezept auf einem Blanko-Rezeptblatt abschreiben oder zeichnen.

Motivieren Sie die Kinder, ihre Eltern, Großeltern oder sogar die Nachbarn um ein Rezept zu bitten. Ermutigen Sie alle Kinder, unabhängig von ihrem kulturellen oder religiösen Hintergrund, ein Backrezept beizutragen. Betonen Sie, wie vielfältig und besonders dieses Klassenbackbuch durch die verschiedenen Beiträge wird.

Rechnen Sie damit, dass eventuell nicht jedes Kind ein Rezept beisteuern kann. Lassen Sie diese Kinder dann einfach eines der Rezepte aus dem Buch übernehmen.

- **Rezeptblätter kopieren und sammeln:**

Nachdem die Schüler ihre Rezeptblätter mitgebracht haben, kopieren Sie diese, sodass jeder Schüler eine Kopie aller Rezepte erhält.



Kreatives Gestalten:

Planen Sie, sofern möglich, ab und an 15 bis 20 Minuten „Freiarbeit“ für die kreative Gestaltung des Backbuchs ein. Die Schüler können:

- ein individuelles Deckblatt für ihr Backbuch gestalten
- die Plätzchen unter die Rezepte malen oder passende Illustrationen hinzufügen
- weitere Rezepte hinzufügen

Zusammenfügen des Backbuchs:

Ein Deckblatt und alle Rezeptblätter werden in einem Schnellhefter gesammelt. Dies ist die einfachste Möglichkeit. Die Rezeptbücher können auch mit einem Spiralbinder oder mit einem Tacker gebunden werden.

Präsentation des Klassenbackbuchs:

Organisieren Sie eine Präsentation, zum Beispiel im Stuhlkreis, oder bitten Sie einzelne Schülerinnen und Schüler vor die Klasse, bei der sie ihre Backbücher vorstellen und über ihre Lieblingsrezepte sprechen können. Sie können kurz über die Bedeutung des Rezepts in ihrer Familie oder Kultur erzählen.

Weiterführende Aktivitäten:

Wenn eine Schulküche vorhanden ist, besteht auch die Möglichkeit, ein gemeinsames Backen zu organisieren und einige der Plätzchen gemeinsam zuzubereiten und zu verspeisen.



BACKBUCH

der Klasse

Gestaltet von:

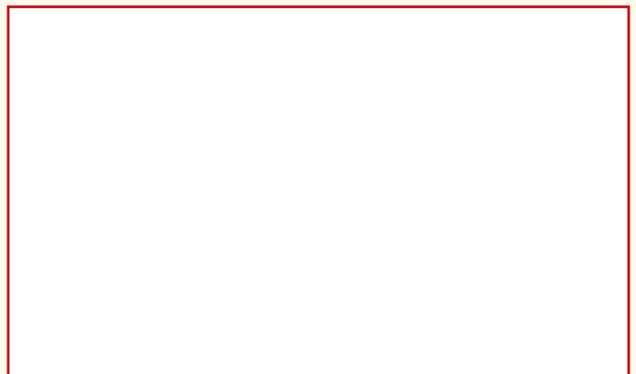
Titel des Rezepts: _____

Dieses Rezept ist von: _____

Zutatenliste

Hilfsmittel

Schritt-für-Schritt-Anleitung → zeichnen



Name: _____ Datum: _____



Wann kommt der Weihnachtsdrache endlich?

Matilda ist sehr aufgeregt und stellt Mats viele Fragen.

→ Male die zusammengehörenden Fragen und Antworten in der gleichen Farbe an.



„Haben wir genug Lebkuchen für Specki?“

„Wir haben beide das erste Päckchen ausgepackt. Du hattest einen Strohstern und ich eine Murmel. Es ist der erste Dezember.“

„Und ist heute auch wirklich der erste Dezember?“

„Specki ist schon ein paarmal von der Weihnachtsinsel hierhin geflogen. Den Weg vergisst er nicht so schnell.“

„Ob Specki den Weg findet?“

„Es ist fast noch dunkel. Spekulatius ist ein Weihnachtsdrache.“

„Aber warum ist er dann immer noch nicht da?“

„Mehr als genug.“

Name: _____

Datum: _____



Auf dem Weihnachtsmarkt ist ganz schön was los!

Matilda und Mats haben gar keine Zeit, die vielen Stände und Waren zu bewundern.



→ Finde die Wörter rechts in dem Wortgitter und markiere sie mit verschiedenen Buntstiftfarben. Sie können von oben nach unten oder von links nach rechts im Gitter stehen.

Achtung! Einen Gegenstand findet man nicht auf einem Weihnachtsmarkt.

→ Markiere diesen **ROT**.

SCHALS
MÜTZEN
MANDELN
SOCKEN
TRAUMFÄNGER
OSTEREIER
LEBKUCHEN
PLÄTZCHEN

A	W	V	L	E	B	K	U	C	H	E	N
G	U	L	O	Y	Q	D	V	M	J	R	P
A	Y	B	M	D	C	K	Y	T	U	K	M
S	C	H	A	L	S	N	L	Ä	X	W	M
T	C	F	N	X	Q	K	L	M	Ö	R	Ü
E	X	S	D	C	H	U	I	S	N	K	T
Q	X	F	E	T	M	K	L	O	Z	G	Z
S	Q	Y	L	C	B	F	R	C	T	Z	E
Q	W	B	N	J	K	M	L	K	U	Ä	N
S	B	J	K	L	T	D	C	E	Y	W	D
E	T	R	A	U	M	F	Ä	N	G	E	R
R	N	S	T	L	W	E	S	H	Z	I	L
P	Y	A	T	W	E	C	F	G	Z	J	I
O	S	T	E	R	E	I	E	R	L	G	Q
W	X	B	S	E	G	M	N	R	Z	W	B
K	Q	H	P	L	Ä	T	Z	C	H	E	N



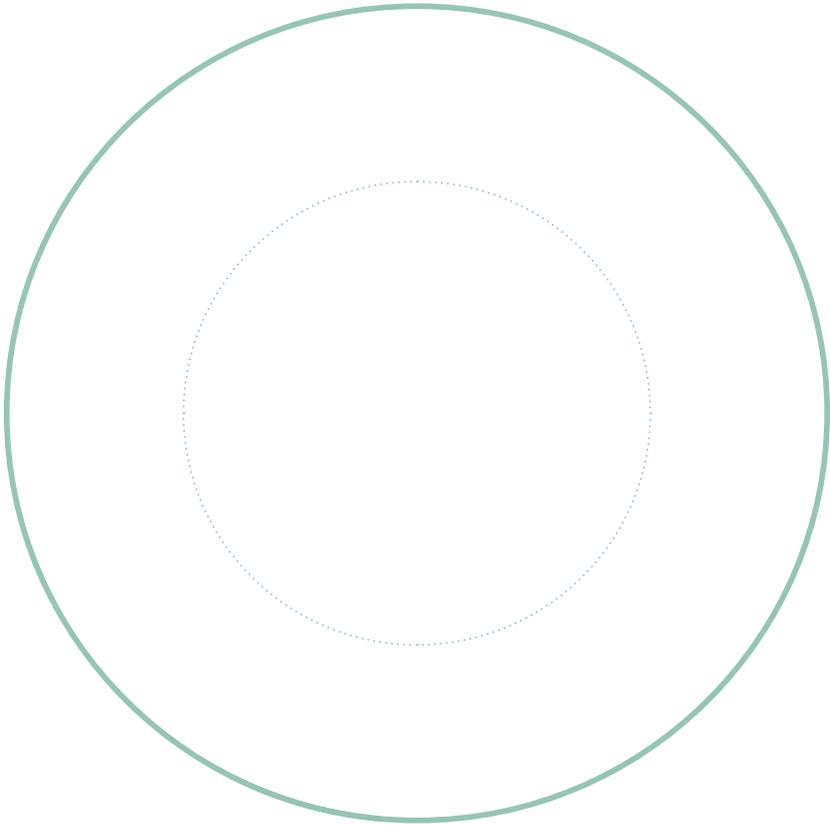
Name: _____ **Datum:** _____



Der leckerste Lebkuchen der Welt

Bei Frau Zimt gibt es leckeres handgemachtes Gebäck.

- Male den Lebkuchen auf den Teller, den Specki von der Bäckerin bekommt.
- Schreibe darunter, wonach es in der Bäckerei duftet.



Mmmh! Es duftet nach

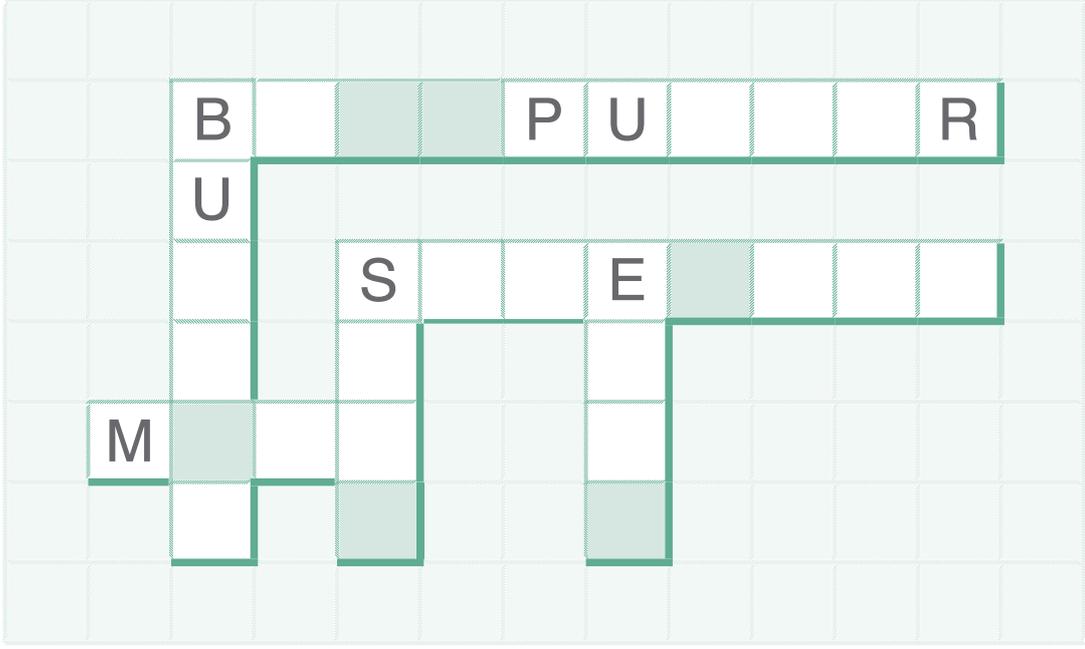


Name: _____ Datum: _____



Speckis Spezial-Kleckskekse

→ Trage hier einige der Zutaten in das Kreuzworträtsel ein, die man für die Kekse braucht. Eine Zutat ist Speckis Spezialität. Wenn du alle Wörter richtig einfügst, entsteht ein Lösungswort.



Das Lösungswort lautet _____



Name: _____ Datum: _____



Post an die Weihnachtswichtel

In diesen Brief haben sich neun Fehler eingeschlichen.

→ Streiche die Fehler durch und schreibe das richtige Wort darüber. Du kannst den Brief dann wie Mats und Matilda mit Buntstiften verzieren.



Liebe Heinzelmännchen,

Spekulatius kann leider noch nicht an den Südpol kommen.

Er muss zuerst Frau Vanille dabei helfen, ihre alte Mühle vor Billo-Back zu retten. Sie ist aber die beste Tänzerin der Welt und bringt Specki das Singen bei.

Unpünktlich zur Backprüfung wird er bei euch sein!

Ihr versteht bestimmt, wie wichtig es ist, die Bäckerei Mehl & Gries zu retten.

Liebe Grüße

Mats und Matilda

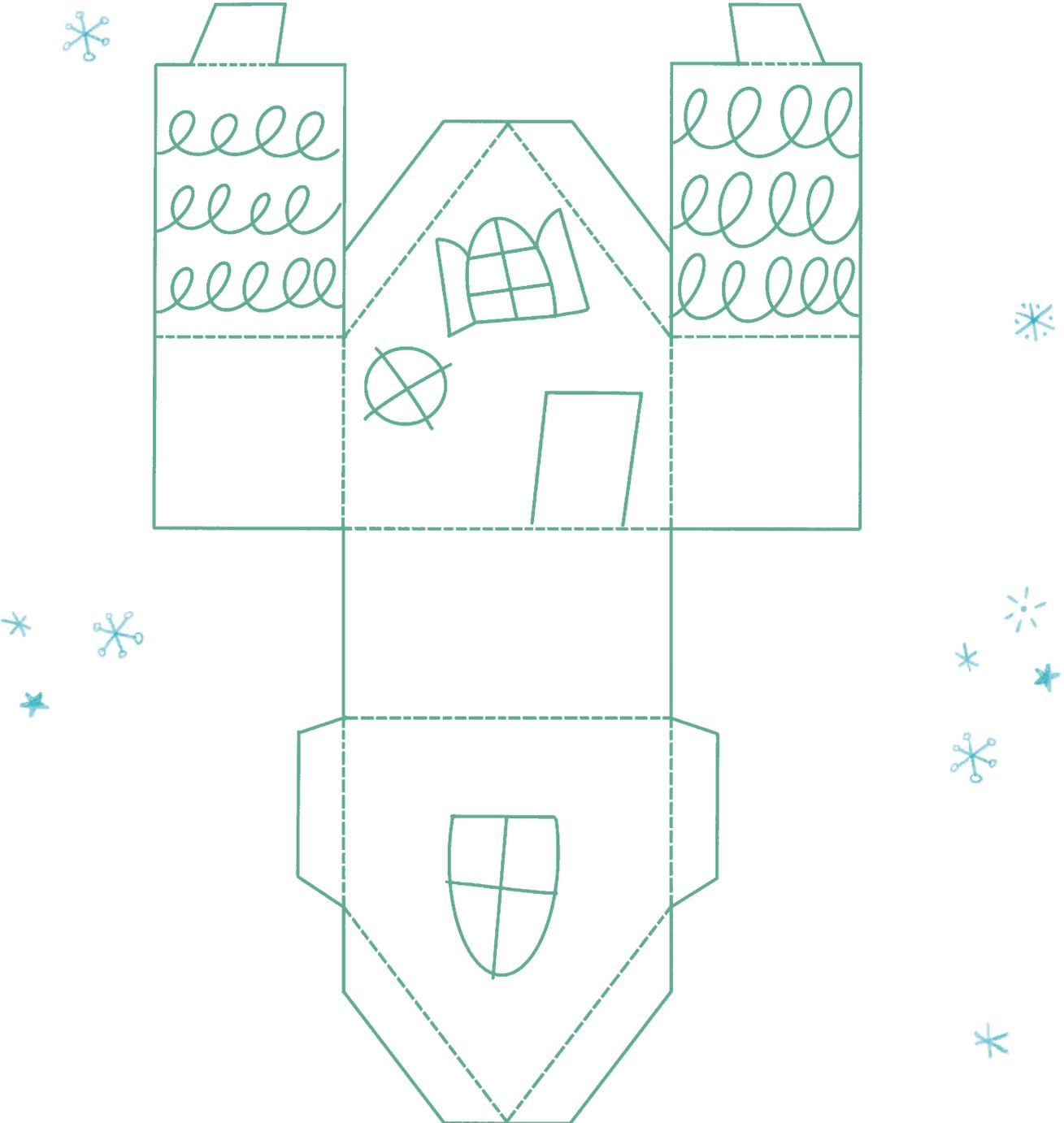


Name: _____ Datum: _____



Speckis erstes Lebkuchenhaus

Hier ist ein kleines Lebkuchenhaus für dich.
 → Male das Lebkuchenhaus mit Stiften bunt an, schneide es aus, falte an den gestrichelten Linien und klebe es an den Klebelaschen zusammen.



Name: _____ Datum: _____



Sind die folgenden Sätze zum 7. Kapitel wahr oder falsch?

→ Markiere den jeweils richtigen Buchstaben.

Wenn du alles richtig gemacht hast, ergeben die Buchstaben von oben nach unten gelesen ein Lösungswort.



Frau Zimt ist Weltmeister im Wichtige-Briefe-Verschlampen.	P	G
Sie muss ihre Bäckerei am 31. Dezember an Griesegrimm Grampus übergeben.	N	L
Mats will mit Griesegrimm Grampus reden.	Ä	E
Die Kinder nehmen eine Tüte Hustenbonbons zur Stärkung mit.	N	T
Spekulatius und Frau Zimt üben Spekulatiusteig zu machen.	Z	F
Am Eingang der Billo-Back-Zentrale sitzt ein mürrischer Mann.	C	S
Der mürrische Mann mag Kinder sehr gerne.	A	H
Matilda bietet dem Mann Plätzchen an.	E	F
Der mürrische Mann lässt die Kinder zu Griesegrimm Grampus.	N	M

Das Lösungswort lautet _____

Name: _____ **Datum:** _____



In der Billo-Back-Zentrale wird es spannend!

Konntest du dir merken, was dort alles passiert ist? Mit diesem Quiz kannst du es überprüfen.

→ Kreise die Buchstaben der Antworten ein, die richtig sind. Trage sie dann der Reihe nach unten ein. Wenn du alles richtig gemacht hast, entsteht ein Lösungswort.

1	Wenn jemand schon Griesegrimm hieß, war er wahrscheinlich auch
F	... sehr freundlich.
B	... besonders grimmig.
K	... ein Scherzkeks.

2	Ganz anders als befürchtet ...
Ö	... goss Herr Grampus gerade seinen Kaktus.
Ü	... sang der Mann ein Weihnachtslied.
Ä	... winkte der Chef sie freundlich herein.

3	Der Chef probierte zuerst ein ...
C	Vanillekipferl
H	Stück Lebkuchen
L	Mandelplätzchen

4	Matilda verlangte von Griesegrimm:
G	„Wir wollen kostenlose Plätzchen!“
W	„Frau Zimt möchte mehr Geld für die Bäckerei!“
K	„Sie dürfen Frau Zimt ihre Bäckerei nicht wegnehmen!“

5	Warum wurde Griesegrimm Grampus Bäcker?
E	Wegen Frau Zimts Plätzchen.
A	Weil er schon immer gut backen konnte.
O	Weil ihm nichts besseres einfiel.

6	Womit rollte die Großmutter den Teig aus?
R	mit einer Thermoskanne
Z	mit einem Nudelholz
T	mit einer Blumenvase

7	Die Kinder bieten Griesegrimm Grampus
M	... einen riesigen Sack voll Vanillekipferl.
E	... einen ganzen Topf voll Gold.
R	... jede Menge Edelsteine.

8	Griesegrimm Grampus zeigt den Kindern
R	... seinen Tresor.
L	... den Ausgang.
I	... die Fabrik.

Das Lösungswort lautet _____ .

Name: _____ Datum: _____



Mit Liebe gebacken

In der Fabrik stellt eine Maschine alle Plätzchen her. Weißt du noch, was die Maschine alles macht? In jedem Satz ist nur eine Möglichkeit richtig.

→ Streiche durch, was falsch ist und beantworte die Frage weiter unten.



Große Rohre transportierten den Plätzchenteig **in alle Richtungen auf ein Fließband**.

Rührhaken kneteten **den Teig die Schokolade**.

Andere Arme schlugen **Zuckerrüben Eier** im Sekundentakt auf.

Mit Gigantischen **Schneebeesen Kochlöffeln** wurde alles verquirlt.

Der „Bauch“ der Maschine war ein gigantischer **Kühlschrank Ofen**.

Einer der Arme schob ein Blech mit **Plätzchen Pizza** hinein.

Die fertigen Plätzchen wanderten auf ein **Gitter Fließband**.

Weiter hinten in der Halle wurden sie in **Tüten Eimer** geschaufelt.

Frage: Wie heißt die gigantische Maschine in Griesegrimm Grampus' Fabrik?

Die Antwort lautet: _____



Name: _____ Datum: _____



Was denken Frau Zimt, die Kinder und Spekulatius wohl, als sie auf dem Weg zu Billo-Back sind?

→ Schreibe die verschiedenen Gedanken in die Gedankenblasen.



Name: _____ Datum: _____



Ein Wichtel aus der Backschule am Nordpol kommt vorbei, um Spekulatius abzuholen.



→ Sortiere die Wörter aus Kapitel 11 in die richtige Spalte ein. Achte auf die Groß- und Kleinschreibung und gib den Nomen einen Begleiter.

ESSEN
KRÄFTIG RETTEN
SCHLECHT HEKTISCH
SCHLAFEN WEIHNACHTLICH
GEWÜRZE ZEIGEN
NORDPOL BACKEN BÄCKEREI
LEBKUCHEN GEHEN
TEIG WICHEL FRIEDLICH
FALSCH



Nomen (Namenwörter)

Verben (Tunwörter)

Adjektive (Wiewörter)

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____



Name: _____ Datum: _____



Griesegrim Grampus möchte die Menschen mit einem riesigen Lebkuchenschloss begeistern.



→ Zeichne dein eigenes Lebkuchenhaus.
Wie soll es aussehen und wie würdest du es verzieren?



Name: _____ Datum: _____



Die geheime Zutat

Hier sind die Buchstaben von ein paar Zutaten durcheinandergeraten. Darunter sind auch einige Dinge, die Frau Zimt für ihre Geheimzutat braucht.

→ Kannst du die Schüttelwörter in Ordnung bringen und richtig aufschreiben? Markiere alle Begriffe gelb, die Frau Zimt in ihrer Geheimzutat verwendet.



genOsafran

zucPukerder



rinegaMar

verkaokapul



nigHo

kenverNelpul



Wie nennt Frau Zimt ihre Geheimzutat noch?

Dianthus Theobroma Cacao Citrus Sinensis ist



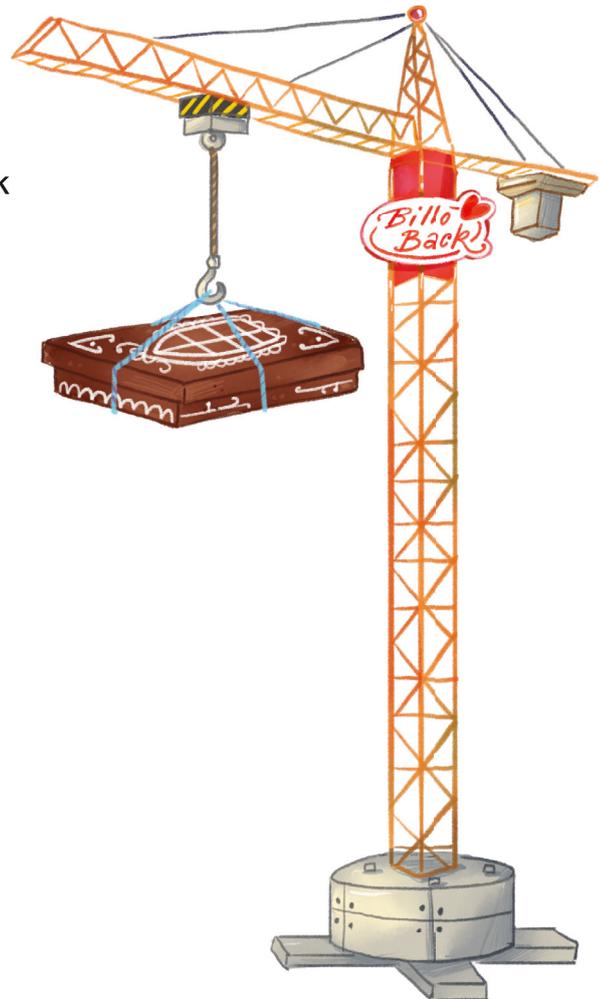
Name: _____ Datum: _____



Auf dem Marktplatz ist viel los!

→ Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern.

Leute in weißen Kitteln und mit _____ brachten riesige
 Lebkuchenplatten in die richtige Position, mit _____ aus einer raffinierten
 Zuckerguss-Pump-Maschine wurden sie millimetergenau aneinandergefügt.
 Ein kleiner _____ hob weitere Platten von einem Stapel, es ging zu wie
 auf einer richtigen _____.
 Schon jetzt konnte man sehen,
 wie groß das _____ von Billo-Back
 werden würde: riesig.



Baustelle

Lebkuchenhaus

Handschuhen

Zuckerguss

Kran

Name: _____ Datum: _____



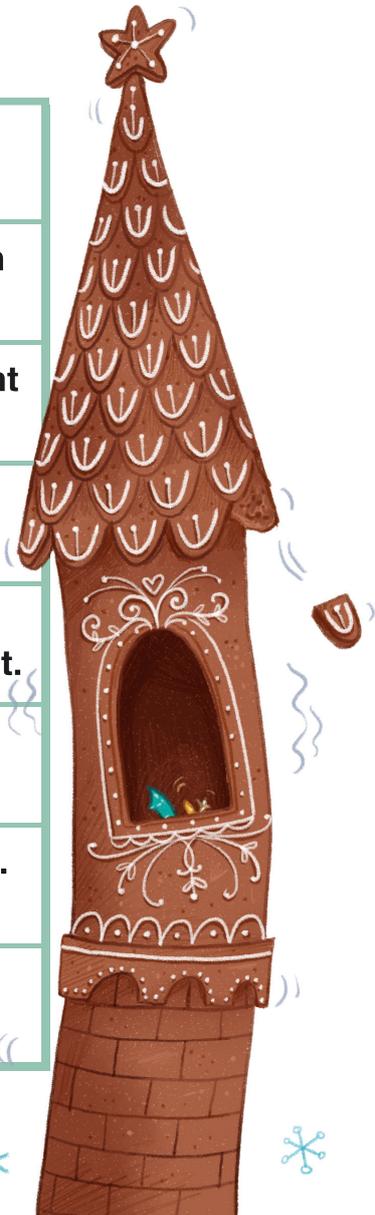
Mats und Matilda sehen aus wie „sieben Tage Regenwetter“.

Weißt du, was dieses Sprichwort bedeutet?

Du findest hier noch weitere Sprichwörter und deren Bedeutungen. Was gehört zusammen?

→ Male die Paare in der gleichen Farbe an.

Wie sieben Tage Regenwetter aussehen.	Man sollte sich auch mal etwas trauen, um etwas zu erreichen.
Es ist nicht alles Gold, was glänzt.	Man erkennt nicht, was eigentlich offensichtlich ist.
Wer nicht wagt, der nicht gewinnt.	Sehr traurig oder schlecht gelaunt sein.
Aus den Augen, aus dem Sinn.	Wer früh dran ist, hat oft einen Vorteil
Der frühe Vogel fängt den Wurm.	Wenn etwas gut werden soll, braucht das manchmal etwas Zeit.
Man soll nicht mit dem Feuer spielen.	Man sollte nicht alles glauben, was man sieht.
Vor lauter Bäumen den Wald nicht sehen.	Man soll sich vor Gefahren hüten.
Gut Ding will Weile haben.	Wen oder was man nicht häufig sieht, vergisst man auch schnell.



Name: _____ Datum: _____



**Mats hat eine tolle Idee:
Ein Lebkuchenhaus der guten Wünsche.**

Er schreibt alle Wünsche auf, die die Kinder in der Schule und auf dem Marktplatz haben.
Ein paar Selbstlaute (a, e, i, o, u) sind leider verwischt.

→ Setze sie in die Lücken ein.

Welche Dinge kann man nicht mit Geld kaufen?

→ Markiere sie gelb.



- | | |
|-------------|--------------|
| G_s_ndh_it | L_m__ |
| F_hrr_d | Gl_ck |
| F_m_l_e | B_ch_r |
| Sch_k_lad__ | Fre_ndsch_ft |
| Li_b__ | K_sch_lti_r |
| F_ri_n | Fr_u_d__ |
| M_t | Fr_ed_n |
| Sp__lz__g | H_ffn_ng |
| Ab_n teu_r | H_ust_er |
| Z_it | |
| Fr_ih__t | |



Name: _____ Datum: _____



Oje, hier sind alle Buchstaben groß und es wurden keine Wortabstände eingehalten. Wie lauten die Sätze?

→ Trenne die einzelnen Wörter mit einem Strich ab. Schreibe dann die Sätze richtig auf. Welche Wörter bekommen einen großen Anfangsbuchstaben?

→ Markiere diese mit einem gelben Buntstift.



MATSUNDMATILDASAMMELNWÜNSCHE.



DERLEBKUCHENDUFTTETUNWIDERSTELICH.

INDIEBÄCKEREIWURDEEINGEBROCHEN.

DASGEHEIMREZEPTFÜR DIELEBKUCHENWURDEGESTOHLEN.

DIEKINDERHABENEINENPLAN.



Name: _____ Datum: _____



Mats, Matilda und Spekulatius sind in der Billo-Back-Fabrik auf geheimer Mission.

→ Hier ist immer nur eine Aussage je Kasten richtig. Streiche die falschen Sätze durch. Aus den Silben hinter den richtigen Aussagen ergibt sich die Lösung.
→ Trage sie unten ein.



	1		2
Mats und Matilda schlüpfen durch eine schmale Tür hinter dem Ofen.	Zau	Der Backroboter trägt den Namen Billo.	von
Der Roboter war nicht mehr in der Halle.	Tee	Der Backroboter trägt den Namen Liebe.	ber
	3		4
Griesegrimm Grampus saß in einem großen roten Sessel.	tin	Spekulatius hat Nussecken gegessen.	er
Griesegrimm Grampus reparierte die Backmaschine.	vor	Spekulatius hat einen Mohnzopf gegessen.	te
	5		6
Griesegrimm Grampus erkennt die Geheimzutat sofort.	auf	Griesegrimm Grampus spricht mit der Maschine, weil er sonst niemanden hat.	Ker
Griesegrimm Grampus erkennt nur ein normales Lebkuchenrezept.	und	Griesegrimms Oma war eine sehr gute Bäckerin.	Mar
	7		8
Griesegrimm durfte so viele Plätzchen kaufen, wie er wollte.	tun	Griesegrimm Grampus ist noch immer arm.	ung
Griesegrimms Eltern waren nicht sehr reich.	zen	Griesegrimm möchte eine Kerze anzünden.	licht

Die Lösung lautet _____

_____.

Name: _____ **Datum:** _____



Ein Wunsch-Plätzchen für Griesegrimm Grampus

Spekulatius macht auch für Griesegrimm Grampus ein Plätzchen, das seinen Traum zeigt.

→ Male hier deinen eigenen Wunsch oder Traum in Form eines Plätzchens.



Name: _____ Datum: _____

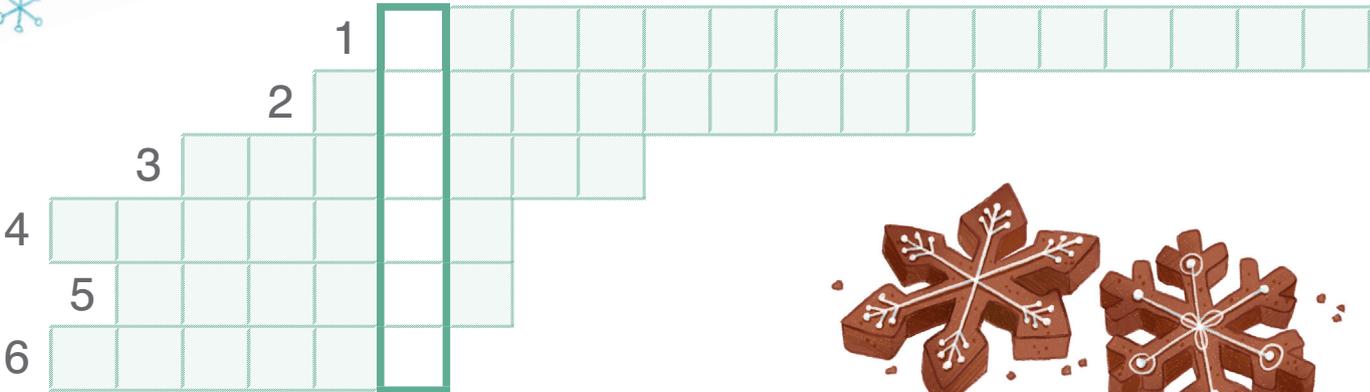


Auf dem Weihnachtsmarkt wird das Lebkuchenhaus nun zusammgebaut.

→ Beantworte die Fragen und trage die Lösungen in das Kreuzworträtsel ein.



1. Wohin bringt Frau Karma die Lebkuchenteile mit ihrem Transporter?
→ Auf den _____.
2. Womit wird das Lebkuchenhaus zusammgebaut?
→ Mit sehr viel _____.
3. Frau Karma kann nicht helfen. Wohin fährt sie als Nächstes?
→ Sie fährt zum _____.
4. Wer stopft die Ritzen im Zaun mit Tannengrün?
→ Mats und _____.
5. Was wünscht sich Frau Karma zu Weihnachten?
→ Sie wünscht sich _____.
6. Womit kommen sie auch an die höchsten Stellen?
→ Mit einer _____.



Das Lösungswort lautet _____.



Name: _____ Datum: _____



Nun ist der große Tag gekommen!
Das Lebkuchenschloss und das Lebkuchenhaus
werden auf dem Weihnachtsmarkt feierlich eröffnet.

Die beiden Lebkuchenbauwerke sind sehr unterschiedlich.
→ Finde zu jedem die passenden Wiewörter
und schreibe sie darunter.





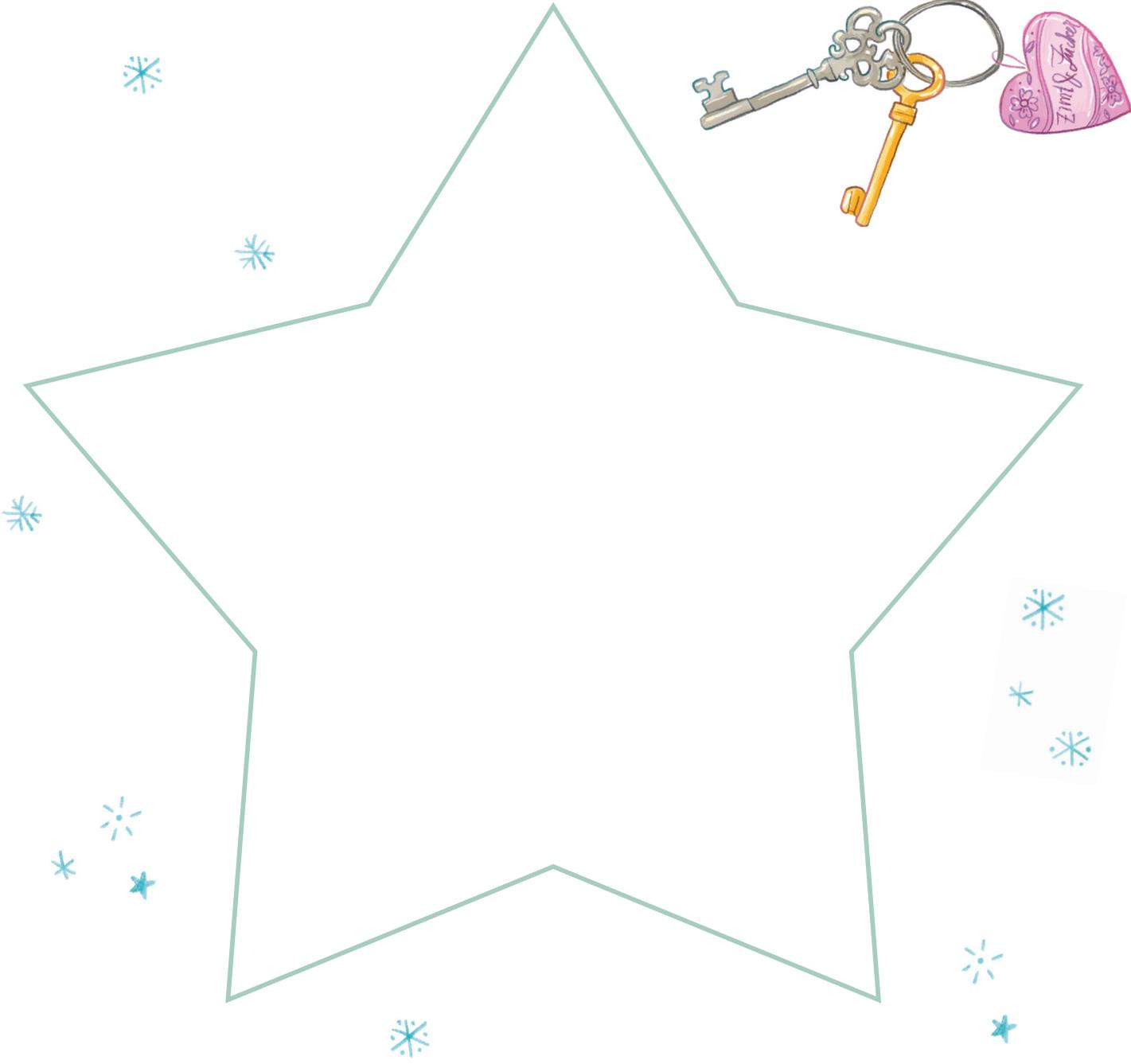
klein handgemacht märchenhaft funkelnd traditionell
weihnachtlich groß bunt glänzend modern liebevoll persönlich

Name: _____ Datum: _____



Obwohl das große Lebkuchenschloss den Wettbewerb gewinnt, geschieht etwas ganz Unverhofftes.

Welches Wunder geschieht nach dem Wettbewerb?
 → Schreibe es mit eigenen Worten in den Stern.



Name: _____ Datum: _____



Frau Zucker ist doch endlich zu Besuch gekommen.

Jetzt haben sich alle bei einer Tasse Kakao sehr viel zu erzählen. Wer sagt was?

→ Schreibe die Namen unter die Sprechblasen.

„Seit eurem Anruf habe ich so viel nachgedacht. Aber ich konnte mich einfach nicht dazu durchringen, mich bei euch zu melden.“

„Jetzt sind Sie ja da. Und wir haben eine riesige Bitte an Sie.“

„Klar bin ich wirklich. So wirklich wie Lebküken.“



„Wollen wir es ihr nicht verraten?“

„Wir brauchen ein Rezept für ganz besondere Weihnachtsplätzchen.“

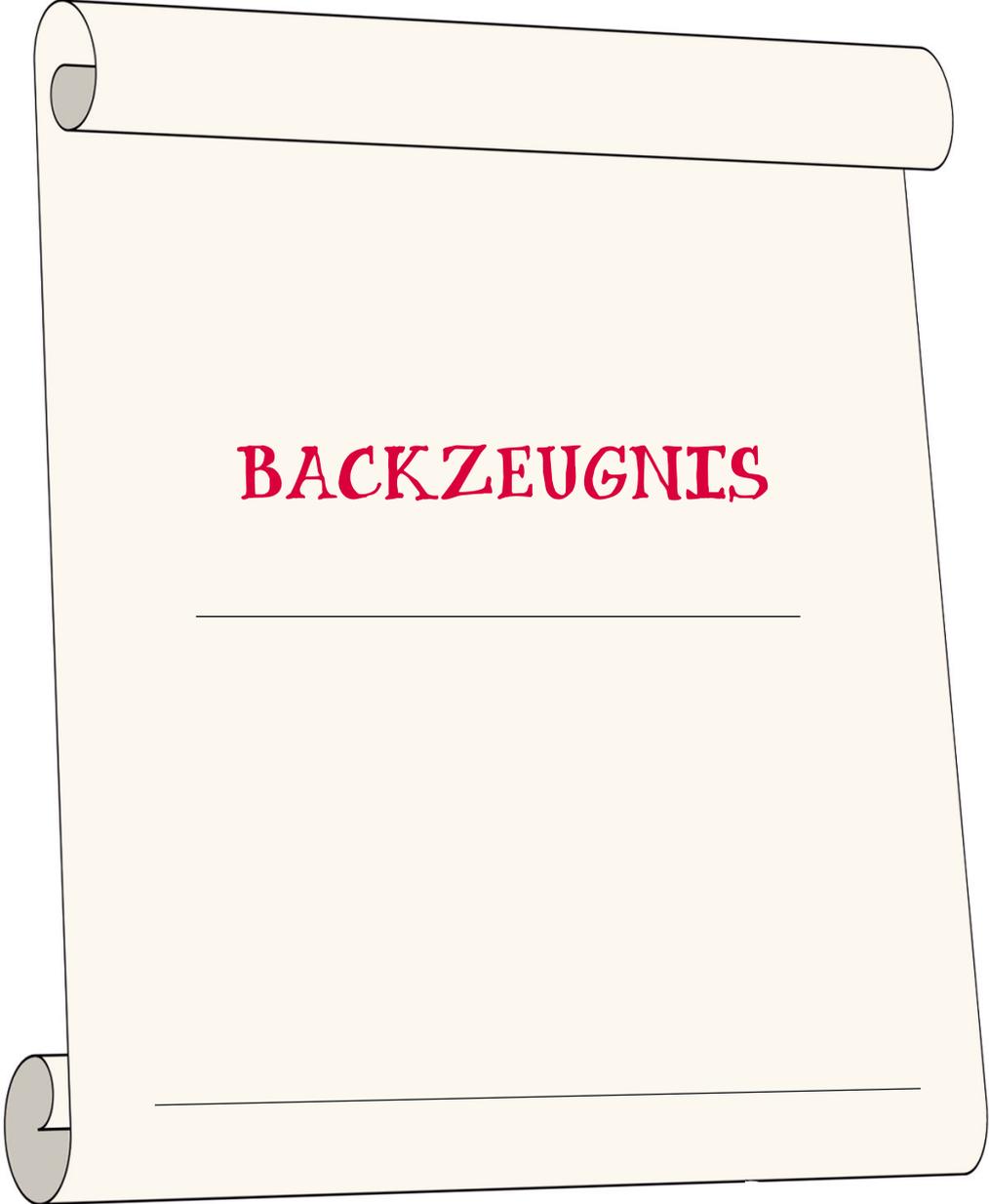


Name: _____ Datum: _____



Nun ist endlich der Tag der großen Backprüfung!
Spekulatius hat es geschafft und bekommt sein
Backzeugnis.

→ Gestalte auch du ein Backzeugnis für Spekulatius
oder für dich selbst und verziere es weihnachtlich mit
Buntstiften. Was soll auf diesem Zeugnis stehen?



Lösungen



„Haben wir genug Lebkuchen für Specki?“

„Wir haben beide das erste Päckchen ausgepackt. Du hattest einen Strohstern und ich eine Murmel. Es ist der erste Dezember.“

„Und ist heute auch wirklich der erste Dezember?“

„Specki ist schon ein paarmal von der Weihnachtsinsel hierhin geflogen. Den Weg vergisst er nicht so schnell.“

„Ob Specki den Weg findet?“

„Es ist fast noch dunkel. Spekulatius ist ein Weihnachtsdrache.“

„Aber warum ist er dann immer noch nicht da?“

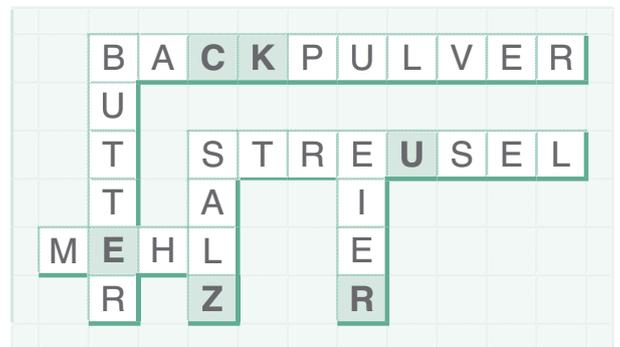
„Mehr als genug.“



Lösungsvorschläge: Zimt, Vanille, Plätzchen, Gewürze, Kekse, Schokolade, Nüsse, Anis, Butterkekse, Pfefferkuchen, Lebkuchen, Spekulatius, Orangenschalen, Marzipan, Mandeln



Das Lösungswort lautet **ZUCKER**



Ostereier gibt es nicht auf dem Weihnachtsmarkt

A	W	V	L	E	B	K	U	C	H	E	N
G	U	L	O	Y	Q	D	V	M	J	R	P
A	Y	B	M	D	C	K	Y	T	U	K	M
S	C	H	A	L	S	N	L	Ä	X	W	M
T	C	F	N	X	Q	K	L	M	Ö	R	Ü
E	X	S	D	C	H	U	I	S	N	K	T
Q	X	F	E	T	M	K	L	O	Z	G	Z
S	Q	Y	L	C	B	F	R	C	T	Z	E
Q	W	B	N	J	K	M	L	K	U	Ä	N
S	B	J	K	L	T	D	C	E	Y	W	D
E	T	R	A	U	M	F	Ä	N	G	E	R
R	N	S	T	L	W	E	S	H	Z	I	L
P	Y	A	T	W	E	C	F	G	Z	J	I
O	S	T	E	R	E	I	E	R	L	G	Q
W	X	B	S	E	G	M	N	R	Z	W	B
K	Q	H	P	L	Ä	T	Z	C	H	E	N



Liebe **Weihnachtswichtel**,
Spekulatius kann leider noch nicht an den **Nordpol** kommen. Er muss zuerst Frau **Zimt** dabei helfen, ihre alte **Bäckerei** vor Billo-Back zu retten. Sie ist aber die beste **Bäckerin** der Welt und bringt Specki das **Backen** bei.
Pünktlich zur Backprüfung wird er bei euch sein! Ihr versteht bestimmt, wie wichtig es ist, die Bäckerei **Zimt & Zucker** zu retten.

Liebe Grüße Mats und Matilda



Das Lösungswort lautet **PLÄTZCHEN**



Das Lösungswort lautet **BÄCKEREI**

Lösungen



9
DEZEMBER

Große Rohre transportierten den Plätzchenteig **in alle Richtungen** auf ein Fließband. Rührhaken kneteten **den Teig** die Schokolade.

Andere Arme schlugen **Zuckerrüben Eier** im Sekundentakt auf. Mit Gigantischen **Schneebesen Kochlöffeln** wurde alles verquirlt. Der „Bauch“ der Maschine war ein gigantischer **Kühlschrank Ofen**. Einer der Arme schob ein Blech mit **Plätzchen Pizza** hinein.

Die fertigen Plätzchen wanderten auf ein **Gitter Fließband**. Weiter hinten in der Halle wurden sie in **Tüten Eimer** geschaufelt.

Die gigantische Maschine in Griesegrimm Grampus' Fabrik heißt **LIEBE**.



15
DEZEMBER

Wie sieben Tage Regenwetter aussehen.	Man sollte sich auch mal etwas trauen, um etwas zu erreichen.
Es ist nicht alles Gold, was glänzt.	Man erkennt nicht, was eigentlich offensichtlich ist.
Wer nicht wagt, der nicht gewinnt.	Sehr traurig oder schlecht gelaunt sein.
Aus den Augen, aus dem Sinn.	Wer früh dran ist, hat oft einen Vorteil
Der frühe Vogel fängt den Wurm.	Wenn etwas gut werden soll, braucht das manchmal etwas Zeit.
Man soll nicht mit dem Feuer spielen.	Man sollte nicht alles glauben, was man sieht.
Vor lauter Bäumen den Wald nicht sehen.	Man soll sich vor Gefahren hüten.
Gut Ding will Weile haben.	Wen oder was man nicht häufig sieht, vergisst man auch schnell.



11
DEZEMBER

Nomen (Namenwörter)	Verben (Tunwörter)	Adjektive (Wiewörter)
der Lebkuchen	essen	weihnachtlich
die Gewürze	gehen	kräftig
der Teig	retten	schlecht
der Nordpol	zeigen	hektisch
der Wichtel	backen	friedlich
die Bäckerei	schlafen	falsch



16
DEZEMBER

Die **gelb** markierten Dinge kann man nicht für Geld kaufen.

Gesundheit	Spielzeug	Freundschaft
Fahrrad	Abenteuer	Kuscheltier
Familie	Zeit	Freude
Schokolade	Freiheit	Frieden
Liebe	Lama	Hoffnung
Ferien	Glück	Haustier
Mut	Bücher	



13
DEZEMBER

- Orangensaft
- Puderzucker
- Margarine
- Kakaopulver
- Honig
- Nelkenpulver

Frau Zimt nennt ihre Geheimzutat **nelkige Kakao-Orange**.



17
DEZEMBER

MATS | UND | MATILDA | SAMMELN | WÜNSCHE.
Mats und Matilda sammeln **Wünsche**.

DER | LEBKUCHEN | DUFTET | UNWIDERSTEHLICH.
Der **Lebkuchen** duftet unwiderstehlich.

IN | DIE | BÄCKEREI | WURDE | EINGEBROCHEN.
In die **Bäckerei** wurde eingebrochen.

DAS | GEHEIMREZEPT | FÜR | DIE | LEBKUCHEN | WURDE | GESTOHLLEN.
Das **Geheimrezept** für die Lebkuchen wurde gestohlen.

DIE | KINDER | HABEN | EINEN | PLAN.
Die **Kinder** haben einen **Plan**.



14
DEZEMBER

Leute in weißen Kitteln und mit **Handschuhen** brachten riesige Lebkuchenplatten in die richtige Position, mit **Zuckerguss** aus einer raffinierten Zuckerguss-Pump-Maschine wurden sie millimetergenau aneinandergefügt. Ein kleiner **Kran** hob weitere Platten von einem Stapel, es ging zu wie auf einer richtigen **Baustelle**. Schon jetzt konnte man sehen, wie groß das **Lebkuchenhaus** von Billo-Back werden würde: riesig.

Lösungen



Die Lösung lautet:
Zaubertinte und Kerzenlicht



Vorschlag:
Im Klassenverband könnten Lehrkräfte zusammen mit den Kindern ein gemeinsames Kunstwerk gestalten. Die Schindeln werden zuerst von allen Kindern mit Wünschen bemalt, ausgeschnitten und können dann an der Wand oder Tafel angebracht werden. Durch die Form eignen sich die Schindeln der Kinder auch als Wimpelkette.



Das Lösungswort lautet:
WUNDER



klein
traditionell
handgemacht
weihnachtlich
liebvoll
persönlich



glänzend
modern
märchenhaft
groß
funkelnd
bunt



Lösungsmöglichkeiten

1. Wunder: Griesegrimm Grampus möchte Frau Zimts Bäckerei nicht mehr haben. Stattdessen möchte er ihr Lehrling werden und bei ihr backen lernen.

2. Wunder: Frau Zimts alte Freundin Zafira Zucker ist plötzlich da, obwohl sie zuerst gar nicht kommen wollte.



Frau Zucker: „Seit eurem Anruf habe ich so viel nachgedacht. Aber ich konnte mich einfach nicht dazu durchringen, mich bei euch zu melden.“

Mats: „Jetzt sind Sie ja da. Und wir haben eine riesige Bitte an Sie.“

Spekulatius: „Klar bin ich wirklich. So wirklich wie Läbküken.“

Frau Zimt: „Wollen wir es ihr nicht verraten?“

Mathilda: „Wir brauchen ein Rezept für ganz besondere Weihnachtsplätzchen.“



Michaela Marx entwickelte früh ihre Passion für Bildung und Erziehung. Dies führte sie dazu, Sozialpädagogik zu studieren und ihre Fähigkeiten im Bildungsbereich kontinuierlich zu vertiefen.

Ihre außergewöhnliche Bildungsreise führte sie nach Ägypten, wo sie 15 Jahre lang lebte und als Lehrerin tätig war. In dieser Zeit sammelte sie wertvolle Erfahrungen und gewann Einblicke in diverse pädagogische Ansätze und Kulturen.

Seit 13 Jahren widmet sich Michaela Marx unter dem Namen „Clever Teaching“ der Erstellung von Unterrichtsmaterialien. In dieser Zeit hat sie qualitativ hochwertige Lehrmaterialien entwickelt, die weltweit von Lehrkräften geschätzt werden.

© Schneiderbuch in der
Verlagsgruppe HarperCollins Deutschland GmbH,
Hamburg

Alle Rechte vorbehalten

Materialien für den Unterricht

Erarbeitet von Michaela Marx

Bildnachweis S. 23: AdobeStock_640374298

Nach dem Buch „Spekulatius, der
Weihnachtsdrache, und das Lebkuchenwunder.
Ein Adventsbuch in 24 Kapiteln und mit 11 Rezepten“
von Tobias Goldfarb

Illustriert von Milla Kerwien

Gesetzt von Achim Münster, Overath